

BEYOND WILLKOMMENSKULTUR —
*FOUNDATIONCLASS WIRD 2017 FORTGESETZT

Das Programm *foundationClass der weißensee kunsthochschule berlin wird im Jahr 2017 fortgeführt. Das Ziel der *foundationClass ist es, langfristige Perspektiven für kunstinteressierte geflüchtete Menschen zu schaffen und sie dabei zu unterstützen ein Studium an einer deutschen Kunst- oder Designhochschule aufzunehmen oder fortzuführen. 33 Personen haben sich bereits für den nächsten Kurs angemeldet, der am 8. Mai beginnen wird.

Über 80% der *foundationClass-Teilnehmer_innen der ersten beiden Kurse konnte sich gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und erhielt einen Studienplatz an einer Kunsthochschule. Diese hohe Erfolgsquote spricht für die Effizienz des Programms, das 2016 von Professor Ulf Aminde ins Leben gerufen wurde.

Für das Jahr 2017 erhielt die *foundationClass erneut finanzielle Unterstützung über die Qualitätsoffensive für die Lehre von der Berliner Senatswissenschaftsverwaltung und vom DAAD, sowie erstmals vom Arab Fund for Arts and Culture (AFAC) und vom Stiftungsfonds Deutsche Bank. Durch die Gelder des Stiftungsfonds können zehn Stipendien für geflüchtete Studierende finanziert werden.

Mit der erweiterten finanziellen Unterstützung ergeben sich für die *foundationClass neue Möglichkeiten: Anstatt wie bisher nur drei Monate (ein Semester), soll die neue Gruppe von April bis Ende des Jahres 2017 zusammenarbeiten. Mit Hilfe der finanziellen Unterstützung des AFAC soll das Programm u.a. dokumentiert und bundesweit sowie international bekannter gemacht werden, um ähnliche Formate an anderen Kunsthochschulen zu inspirieren.

Kontakt:

Ulf Aminde - Leitung

aminde@kh-berlin.de

Miriam Schickler – Koordination

foundationclass@kh-berlin.de